

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 91

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Die landwirtschaftliche Bevölkerung in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizuhören.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (387¹)
Gemeinschuldner: Honegger, Johannes, Partikular, von Zürich, wohnhaft Mittelstrasse Nr. 18, in Zürich V.
Datum der Konkurseröffnung: 20. Februar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. März 1902, nachmittags 2 Uhr, im Saale der Brauerei Seefeld, Mainaustasse, in Zürich V.
Eingabefrist: Bis und mit 5. April 1902.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (393)
Gemeinschuldner: Haeberli, Balthasar, von Oehningen (Amt Konstanz), Viehhändler, wohnhaft Albrechtstrasse Nr. 2, in Winterthur.
Datum der Konkurseröffnung: 24. Februar 1902.
Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.
Eingabefrist: Bis und mit 29. März 1902.

Kt. Bern. Konkursamt Fraubrunnen. (395)
Gemeinschuldner: Wettstein-Wildermuth, Johann, von Bellikon, früher in der Grünau zu Utzenstorf, Inhaber der Firma «Hans Wettstein-Wildermuth» in Utzenstorf.
Den Konkursgläubigern wird nachträglich mitgeteilt, dass die Liquidation durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Fraubrunnen vom 26. Dezember 1901 ins summarische Verfahren gewiesen worden ist (Art. 231 B.-G.).

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (392)
Gemeinschuldner: Wermann-Adler, Jonas, Händler in Uhren und Manufakturwaren, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. März 1902, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel.
Eingabefrist: Bis und mit 8. April 1902.

Ct. du Valais. Office des faillites de Monthey. (396)
Failli: Guédon, Ernest, Lumiste, à Monthey.
Date de l'ouverture de la liquidation: 28 février 1902.
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 13 mars 1902, à 1 heure, au Château de Monthey.
Délai pour les productions: 8 avril 1902 inclusivement.

Ct. du Valais. Office des faillites de Sierre. (418)
Failli: Bagnoud, Maurice, de Nicolas, à Lens.
Date de l'ouverture de la faillite: 5 mars 1902.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 21 mars 1902, à 2 heures de l'après-midi, au bureau de l'office des faillites, à Sierre.
Délai pour les productions: 8 avril 1902 inclusivement.

Ct. de Neuchâtel. Offices des faillites de La Chaux-de-Fonds. (394)
Failli: Weill, Isaac, fabrioant d'horlogerie, Place Neuve, n° 6, à La Chaux-de-Fonds.
Date de l'ouverture de la faillite: 22 février 1902.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 14 mars 1902, à 9 heures du matin, à l'Hôtel-de-Ville de La Chaux-de-Fonds.
Délai pour les productions: 8 avril 1902 inclusivement.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (414)
Failli: Bauer, Arnold, négociant en vins, rue de la Flèche, 9.
Date de l'ouverture de la faillite: 17 février 1902.
Liquidation sommaire (art. 231 L. P.).
Délai pour les productions: 28 mars 1902 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 n. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria.
(L. E. 249 e 250.)
La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (398)
Gemeinschuldner: Wintergerst, Konrad, Fahrradteile en gros et en détail, zum «Velodrom», Aegerten, in Zürich-Wiedikon.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1902.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (401)
Gemeinschuldner: Gebrüder Kappeler, (Kollektivgesellschaft), Bauunternehmer, in Holligen bei Bern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1902.

Kt. Luzern. Konkursamt Schüpfheim. (397)
Gemeinschuldner: Bory & Broggin, Bauunternehmer, in Schüpfheim.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1902.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (402)
Gemeinschuldner: Gebr. Weber, Handel in pharmaceutischen Artikeln, in Basel; Rühl, Wilh., mechan. Ziegelei, Bauunternehmer, in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1902.

Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (399)
Gemeinschuldner: Muster, Jonas, Metzger und Viehhändler, Steinachstrasse 8, in St. Gallen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1902.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Locarno. (416)
Fallito: Giovanni, Pietro, fu Giacomo, Orselina.
Termine per promuovere l'azione d'opposizione: Dal 10 al 20 andante inclusivamente.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (400)
Faillie: La société Estoppey et Perret, Epicorerie Vaudoise, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 18 mars 1902 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern. Konkurskreis Burgdorf. (404)
Gemeinschuldnerin: Aufgelöste Kommanditgesellschaft Buess & Cie in Burgdorf.
Konkursverwaltung: J. Derendinger, Notar, in Burgdorf.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1902.

Kt. Graubünden. Konkursamt Maienfeld in Malans. (403)
Der abgeänderte Kollokationsplan im Konkurse des Möhr, Paul, Pferdehändler, in Maienfeld, liegt zur Einsicht auf.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1902.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Aargau. Konkursamt Kulm. (420²)
Über Sommerhalder-Gautschi, Samuel, in Unterkulm, wurde am 4. Februar 1902 der Konkurs eröffnet. Bei der Inventaraufnahme hat sich nunmehr ergeben, dass das eventuelle Massvermögen nicht einmal zur Deckung der Kosten des summarischen Konkursverfahrens hinreichen würde.
Gestützt hierauf hat das Bezirks-Gericht nach Antrag des Konkursamtes die Einstellung des Verfahrens beschlossen. Falls nicht binnen 10 Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt, und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird dasselbe definitiv geschlossen werden.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(R.-G. 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (407)
Failli: Vuille-Couleru, Albert, fabricant d'horlogerie, à Tramelan.
Date de la clôture: 24 février 1902.
Faillis: Vuille et C^{ie}, fabricants d'horlogerie, à Tramelan.
Date de la clôture: 24 février 1902.
Faillis: Jeanrenaud, frère et sœur, cafetiers, à St-Imier.
Date de la clôture: 4 mars 1902.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (406)
Dans sa séance du 4 mars 1902, M. le président du tribunal d'Yverdon a prononcé la clôture de la faillite de la société en nom collectif Taperoux & Duc, à Yverdon.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (405*)
Aus dem Konkurse betr. den Nachlass des Müller-Scherzinger Joh., gew. Bäcker, an der Schoffelgasse, in Zürich, werden Montag, den 7. April 1902, abends 5 Uhr, im Café Schneebeli, am Limmatquai, in Zürich, öffentlich versteigert:

- 1) Das Wohnhaus mit Bäckerei zum «Rebstock», an der Schoffelgasse Nr. 3, in Zürich, asssekuriert für Fr. 30,000, mit einer Grundfläche von 60,7 m².
- 2) Das Wohnhaus zur «hohen Eich», an der Spiegelgasse Nr. 13, in Zürich, asssekuriert für Fr. 122,000, mit 238,95 m² Grundfläche.
- 3) Das Magazingebäude mit Werkstättenanbau, an der Spiegelgasse Nr. 13, asssekuriert für Fr. 8000 mit 57,60 m² Grundfläche, und 101,61 m² Hofraum.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 28. März 1902 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Solothurn. Konkursamt Bucheggberg. (441)
Zweite Konkurssteigerung.

Zu Händen der Konkursmasse des Furrer-Knörri, Fritz, Jakob's sel., in Lüsslingen, wird Dienstag, den 8. April 1902, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft Ziegler in Lüsslingen öffentlich versteigert:

Hyp.-Buch Lüsslingen Nr. 517: 125 Aeren 10 m² Hofstätt und Garten, geschätzt Fr. 5,560; Wohnhaus Nr. 15, versichert Fr. 27,000; Schweinehaus Nr. 15 a, versichert Fr. 2,000; Speicher Nr. 16, versichert Fr. 1,500; Remise und Anbau Nr. 16 a, versichert Fr. 500; Wohnstock Nr. 17, versichert Fr. 6,000; Scheune und Wohnung Nr. 74, versichert Fr. 8,000; Angebot an der I. Steigerung: Keines.
Anteil am Vermögen der Alpenossenschaft Jura. Angebot, an der I. Steigerung: Keines.

Die Steigerungsbedingungen sind vom 28. März 1902 an beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht aufgelegt.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordats.

Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldners ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Horgen. (375*)
Schuldner: Pfister, Heinrich, Vater, Holzhändler, in Au-Wädensweil.

Datum der Bewilligung der Stundung: 22. Februar 1902.
Sachwalter: Rechtsanwalt W. Weyerhans, jun., in Horgen.
Eingabefrist: Bis und mit 21. März 1902.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 3. April 1902, nachmittags 3 Uhr, im «Weingarten» in Horgen.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 24. März 1902 an, jeweils nachmittags von 3—7 Uhr, auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (415)
Schuldner: Scherrer, Franz, Herreunmassgeschäft, engl. Nouveautés, im «Metropol», in Zürich I.

Datum der Bewilligung der Stundung: 26. Februar 1902.
Sachwalter: Alfr. Ammann, Rechtsanwalt, Fraumünsterstrasse 14, in Zürich I.

Eingabefrist: Bis und mit 29. März 1902.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. April 1902, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Strohhof», I. Stock, in Zürich I.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 5. April 1902 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Aarberg. (413)

Dem Brigggen, Samuel; Johann Kaspar's und der Magdalena Hager, von Spiez, Wirt zum «Hirschen» in Lyss, ist durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Aarberg, vom 5. März 1902 eine Nachlassstundung von zwei Monaten gewährt und E. Schmutz, Betreibungsbeamter, in Aarberg als Sachwalter bezeichnet worden.

Die Gläubiger des Brigggen werden nunmehr aufgefordert, ihre Forderungen, gehörig belegt, bis und mit dem 28. März 1902 beim Sachwalter einzugeben, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Gleichzeitig werden die Gläubiger zur Beratung des Nachlassgesuches zu einer Versammlung eingeladen auf Samstag, den 12. April 1902, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Aarberg.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (412)
Schuldner: Ischi-Leuenberger, Arnold, von Rumisberg, Inhaber der Firma «A. Ischi-Leuenberger», Mehl- und Fruchthandlung, in Biel.

Datum der Bewilligung der Stundung: 27. Februar 1902.

Sachwalter: Notar Fritz Kunz, Betreibungsbeamter, in Biel.
Eingabefrist: Bis und mit 29. März 1902.
Gläubigerversammlung: Montag, den 14. April 1902, nachmittags 3 Uhr, im Gläubigerversammlungslöke im Amthause zu Biel.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 4. April 1902 an.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 804.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (417*)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Weber, Gottfried, von Küsnacht, Schlossermeister und Rolladenfabrikant, Dufourstrasse 185, in Zürich V, mit seinen Gläubigern abschliessen will, ist Tagfahrt angesetzt worden auf: Freitag, den 21. März 1902, vormittags 10 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich, III. Abt., Flössergasse 15. Dieselben können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (408)

Débitrice: Dame Manassero, Louise, café-restaurant, rue Winkelried, 5, à Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 13 mars 1902, à 9 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Omologazione del concordato.

(L. E. 308.)

Ct. de Berne. Président du tribunal des Franches-Montagnes, à Saignelégier. (419)

Débiteurs: Thiévent, Chalverot et C^{ie}, à Saignelégier.
Date de l'homologation: 5 mars 1902.

Ct. del Ticino. Ufficio presidenziale del tribunale in Menstriso. (409)

Debitore: Colombo, Giuseppe, di Pasquale, negoziante, in Menstriso.
Data dell'omologazione: 15 febbraio 1902.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (440)

Fristansetzung.

Im Konkurse des Reiser, Walter, Parquetfabrik in Altstetten, war die auf den 3. März 1902 angeordnete II. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig und konnte über die Fortführung von drei pendentes Civilprozessen nicht verhandelt werden. Den Gläubigern des W. Reiser wird damit angezeigt, dass die Konkursverwaltung auf die Prozessführung im Sinne von Art. 207 und 260 des Betreibungs- und Konkursgesetzes verzichtet hat, und denselben Frist bis und mit dem 12. März 1902 anmit angesetzt wird, innert der sie bei Vermeidung des Ausschlusses ihren Entschluss, die schwebenden drei Prozesse an Stelle des Gemeinschuldners fortzuführen, dem unterzeichneten Konkursamt schriftlich mitzuteilen haben.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Die landwirtschaftliche Bevölkerung in den Vereinigten Staaten von Amerika betrug, dem «Deutschen Reichsanzeiger» zufolge, nach der Zählung von 1890 8,395,634, und zwar 7,717,492 oder 91,92% männliche und 678,142 oder 8,08% weibliche Personen. Die gesamte, eine gewinnbringende Beschäftigung treibende Bevölkerung der Ver. Staaten betrug in dem gleichen Jahre 22,735,661, und zwar 18,821,090 männliche und 3,914,571 weibliche Personen, sodass von der männlichen Bevölkerung 41% von der weiblichen 17,36% von der erwerbenden Bevölkerung über 36,9% der Landwirtschaft und ähnlichen Berufen angehörten.

In Deutschland waren nach der Berufszählung von 1895 in der Landwirtschaft und ähnlichen Berufen 8,292,692 Personen beschäftigt, d. h. 36,2% der 22,913,683 Personen zählenden erwerbsthätigen Bevölkerung. Bemerkenswert muss hierbei werden, dass die sogenannten «Dienstboten für häusliche Dienste» in beiden Fällen nicht mit eingeschlossen sind, da die amerikanische Statistik eine Trennung derselben nach Berufen nicht vornimmt. Unter den landwirtschaftlich Erwerbsthätigen in Deutschland befanden sich 2,753,154 weibliche Personen, d. h. 33,2%. Dieser Prozentsatz ist in Amerika ein auffallend geringer, nämlich, wie gesagt, nur 8,08%.

Wie man sieht, ist in Amerika die Bethätigung der weiblichen Arbeitskräfte auf dem Lande eine weit geringere als in Deutschland. Würde die Statistik Angaben über das Verhältnis der weissen zur farbigen Bevölkerung in diesem Falle machen, so würde der Prozentsatz der in der Landwirtschaft arbeitenden weissen Bevölkerung weiblichen Geschlechts jedenfalls ein sehr geringer sein. Was dann noch übrig bleibt, würde auch mehr auf häusliche als auf Feldarbeit und dann wohl meistens auch nur auf Farmen beschränkt sein, die nicht sog. «Angloamerikaner» gehören. Der weibliche Teil dieser Farmbevölkerung kommt für die eigentliche landwirtschaftliche Bevölkerung kaum in Betracht, sondern widmet sich lediglich der Hausarbeit. Eine Ausnahme hiervon machen die Verhältnisse in der Landwirtschaft der Mormonen im Staate Utah, deren landwirtschaftliche Wirtschaftsverhältnisse überhaupt eine Ausnahmestellung einnehmen.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.		27 février. 6 mars.		27 février. 6 mars.	
£		£		£	
Encaisse métallique	27,139,798	26,295,850	Billets émis	52,876,780	52,849,395
Réserve de billets	24,809,245	24,009,302	Dépôts publics	16,798,893*	18,491,678
Effets et avances	33,988,508	33,500,003	Dépôts particuliers	39,614,618	39,128,009
Valeurs publiques	17,274,486	16,274,486			
Banque de France.		27 février. 6 mars.		27 février. 6 mars.	
fr.		fr.		fr.	
Encaisse métallique	8,608,272,018	8,609,276,102	Circulation de billets	4,153,675,650	4,157,640,640
Portefeuille	648,559,373	475,260,300	Comptes cour.	704,594,513	569,792,510

Wiesbaden.
Saison das ganze Jahr.
Weltbekannter Kur- & Badeort.
Prospekte gratis durch die Kurverwaltung.

(397)

Luzerner Brauhaus, Aktiengesellschaft

(vormals H. Endemann)

— LUZERN. —

Einladung an die HH. Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. März 1902, nachmittags 4 Uhr,
im „Rosengarten“ I. Stock, Luzern.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1900/1901.
- 2) Vorlage der Bilanz pro 30. September 1901.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl der Kontrollstelle pro 1901/1902.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 3. März an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Brauerei auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 10. März an auf dem Bureau der Brauerei bezogen werden.

Luzern, den 28. Februar 1902.

(380)

Der Verwaltungsrat.

Steinkohlen-Consum-Gesellschaft Glarus.

Einladung z. ordentlichen Hauptversammlung
auf Mittwoch, den 19. März 1902, nachmittags 1/4 Uhr, im «Glarnertalhof»
in Glarus, zur Erledigung der ordentlichen Jahresgeschäfte:

Rechnungsablage und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes pro 1901, Wahlen etc. (364)

Anträge zu dieser Versammlung sind bis spätestens den 12. März 1902 dem Präsidenten, Herrn Heinrich Kubli-Triunpy, in Netstal einzureichen.

Der Verwaltungsrat.

Berner Handelsbank.

Der Coupon Nr. 7 pro 1901 ab unseren Aktien wird vom 10. März an mit Fr. 20 = 4% eingelöst in:

Bern: an unserer Kasse.
Basel: bei der Basler Handelsbank.
» » » bei den Herren Lüscher & Cie.
» » » La Roche & Cie.
Biel: » » » Paul Blesch & Cie.
Genf: » » » D'Espine Fatio & Cie.
St. Gallen: » » » Wegelin & Cie.
Zürich: » der Schweiz. Kreditanstalt.

Bern, den 7. März 1902.

Berner Handelsbank:

(437)

Staub.

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel

Dividenden-Zahlung.

Die heute von der Generalversammlung der Aktionäre des Hotel Gurnigel auf Fr. 15 per Aktie festgesetzte Dividende pro 1901 wird vom 10. dieses Monats an kostenfrei gegen Ablieferung des Coupons Nr. 12 ausbezahlt bei den Herren Marquard & Co., in Bern, bei der Eidgenössischen Bank und ihren Comptoirs, sowie bei den Herren Dreyfus Söhne & Co. in Basel. Die Coupons sind mit unterzeichneten Bordereaux zu begleiten. (447)

Bern, den 6. März 1902.

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel.

Eine Fundgrube

für Besitzer von Aktien, Obligationen und Losen

Aktien, Obligationen und Losen

ist der soeben erschienene «Schweiz. Finanz- und Verlosungskalender».

Kein Schaden mehr

durch Uebersehen von Gewinnen, die auf Serien-Prämienlose gefallen sind. Gegen Einsendung von Fr. 1.50 zu beziehen von

(439)

Jean Frey, Buchdruckerei, Zürich.

Spinnerei Felsenau.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet statt Mittwoch, den 26. März 1902, vormittags 11 Uhr, in den Bureaux der Eidgenössischen Bank (A.-G.) in Bern.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1901, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
 - 2) Wahlen in den Verwaltungsrat.
 - 3) Wahlen der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.
- Die Eintrittskarten zur Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 12. März an im Bureau der Spinnerei erhoben werden, wo auch die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1901 samt dem Bericht der Revisoren zur Einsicht der Aktionäre aufliegt.

Felsenau, den 7. März 1902.

(443)

Der Verwaltungsrat.

Spinnerei Felsenau.

Rückzahlung

des Hypothekar-Anleihens I. Ranges von Fr. 2,000,000.

Gemäss § 4 des den Delegationen beigedruckten Auszuges aus der Hauptpfandobligation machen wir im Einverständnis mit der Spinnerei Felsenau von dem uns zustehenden Rechte der vollständigen Rückzahlung obigen Anleihens Gebrauch, indem wir sämtliche noch ausstehenden Delegationen dieses Anleihens auf den 15. September 1902 zur Rückzahlung künden.

Die Rückzahlung der Delegationen zuzüglich Marchzinsen erfolgt am 15. September 1902 gegen Rückgabe der betreffenden regelrecht quittierten Titel und der nicht verfallenen Coupons an unsern Kassen in Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Chaux-de-Fonds, Lausanne und Genf.

Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf.
Zürich, den 6. März 1902.

Eidgenössische Bank
(Aktiengesellschaft).

(442)

Drahtseilbahngesellschaft Rheineck-Walzenhausen.

Die Generalversammlung der Aktionäre findet statt

Montag, den 24. März 1902

im „Schäfle“ in Rheineck

statt in der „Post“, wovon die Herren Aktionäre gef. Notiz nehmen wollen.
Rheineck, den 6. März 1902.

(441)

Der Verwaltungsrat.

Hypothekarbank Zürich.

Dividenden-Zahlung.

Die Generalversammlung vom 6. März a. c. hat die Ausrichtung einer Dividende von 4% pro 1901 an die Tit. Aktionäre beschlossen. Es wird demnach

Coupon Nr. 5 mit Fr. 20

von heute an an unserer Kassa und bei Herren Kugler & Co eingelöst.
Zürich, den 6. März 1902.

(445)

Die Direktion.

Amtliches Güterverzeichnis.

Kern-Ruchti, Hans, von Reutigen, geb. 1853, gewesener Weinbändler in Bern, und einter Teilhaber der Kollektivgesellschaft: «Kern-Ruchti & Co», Weinhandlung, Falkenweg 8 und 8b, in Bern.

Eingangsfrist bis und mit 30. April 1902. (340)

Eingaben an die Firma sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen.
Bern, den 24. Februar 1902.

Der Amtsschreiber: Bütikofer.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v.
Jucker-Wegmann, Zürich.
Relchhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (72)

Kapitalisten.

Schweizer, im Bankfach bekannt und seit langen Jahren in Italien, sucht Beteiligung zur Gründung von Bank. Einlage 50,000—100,000 Lire. — Gef. Offerten unter Chiffre Z G 1632 sind zu richten an Rudolf Mosse in Zürich. (423)

Eine I. Firma in Cognac sucht in den verschiedenen Hauptstädten der Schweiz (440)

Depositäre

als Alleinverkäufer ihrer Erzeugnisse in dem näher zu umschreibenden Rayon. Offerten sub Chiffre Z Y 1724 vermittelt die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.

Neue, vollständig ergänzte
Münztabelle,
von der eidg. Staatskasse richtig befunden. — Eingeführt von den eidg. Post- und Telegraphenverwaltungen, sowie der Zollverwaltung für sämtliche Bureaux u. Stationen.

Preis: Aufgezogen 80 Ct.
Packung, Porto u. Nachn. 40 Ct.
Überall erhältlich oder direkt beim Herausgeber:
Kaiser & Co, Bern.

(392)

Rudolf Mosse, Zürich-Bern
Annoncen-Expedition.

Basler Handelsbank.

Die 89. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Basler Handelsbank wird

Mittwoch, den 26. März 1902, vormittags 10 Uhr,
im Lokale der Basler Handelsbank

(Schilthof, Freiestrasse 96) in Basel,
stattfinden.

Die Traktanden sind:

- Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrollstelle.
- Bestimmung über die Verwendung des Reingewinns und den Betrag der auszuzahlenden Dividende, sowie des Zeitpunktes der Auszahlung.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Beschlussnahme über allfällige weitere Anträge des Verwaltungsrates oder einzelner Aktionäre.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis 20. März inklusive an der Kassa der Basler Handelsbank (Schilthof, Freiestrasse 96) gegen Empfangsschein deponiert werden, wo dieselben unmittelbar nach der Generalversammlung gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden können. (435)

Basel, den 5. März 1902.

Namens des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank,

Der Präsident:

Rud. Geigy-Mérian.

Elektrizitätsgesellschaft Alioth

(Aktien-Gesellschaft)

in Arlesheim.

Einladung zur Generalversammlung.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche

Montag, den 24. März 1902, nachmittags 3 Uhr,

im Foyer des Stadt-Kasino in Basel
stattfinden wird.

Die Traktanden sind:

- Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1901. Bericht der Rechnungsrevisoren und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
 - Wahl von drei im periodischen Austritt befindlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates, eventuell weitere Wahlen in den Verwaltungsrat.
 - Wahl der Kontrollstelle pro 1902.
- Ferners eventuell:
- Beschlussfassung über Herabsetzung des Aktienkapitals.
 - Beschlussfassung über Wiedererhöhung des Aktienkapitals durch Ausgabe von Prioritätsaktien.
 - Abänderung der Statuten §§ 4 und 25.

Der Jahresbericht mit Bilanz und der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 13. März an im Geschäftslokale in Münchenstein aufgelegt. Gedruckte Exemplare dieser Berichte können vom gleichen Datum an bezogen werden bei der Gesellschaftskasse, sowie bei den Bankhäusern Ehinger & Cie. und A. Sarasin & Cie. in Basel. Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens 21. März bei der Gesellschaftskasse in Münchenstein oder bei einem der Bankhäuser Ehinger & Cie. und A. Sarasin & Cie. in Basel gegen die Eintrittskarten zu hinterlegen.

Basel, den 8. März 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

(436)

Der Präsident:

A. Sarasin.

NB. Wir machen darauf aufmerksam, dass zur gültigen Beschlussfassung über Traktanden 4 bis 6 die Vertretung von mindestens einem Drittel des Aktienkapitals notwendig ist.

Aargauische Bank in Aarau.

EINLADUNG

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, 26. März 1902, nachmittags 3 Uhr,
im Bankgebäude.

Traktanden:

- Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1901.
- Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
- Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörde.
- Wahl von drei Revisoren und drei Suppleanten für das Jahr 1902.

Aarau, den 3. März 1902.

Der Bankpräsident:

(421)

sig. E. Isler.

Bank in Glarus.

Die Coupons Nr. 5 unserer Aktien werden von heute an mit Fr. 28. — per Stück an unserer Kassa, sowie in Zürich durch die Schweiz. Kreditanstalt, in Basel » » Basler Handelsbank eingelöst.

Glarus, den 6. März 1902.

(428)

Kammgarnspinnerei Derendingen.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

Ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 22. März 1902, vormittags 11 Uhr, im Gesellschaftszimmer der neuen Touhalle in Zürich (Eingang Gotthardstrasse 5) eingeladen.

Tagesordnung:

- Abnahme des Geschäftsberichtes pro 1901 und Bericht der Kontrollstelle.
 - Genehmigung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über dieselbe.
 - Wahl der Kontrollstelle pro 1902.
 - Wahlen zum Verwaltungsrat an Stelle der durch Auslosung ausscheidenden, jedoch sofort wieder wählbaren vier Mitglieder.
- Die Rechnung pro 1901 und der Revisionsbericht liegen vom 6. März an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf; ebendasselbe sind bis zum 20. März Stimmkarten für die Generalversammlung und Exemplare der Bilanz gegen Angabe der Aktiennummern zu beziehen. (398)

Derendingen, den 8. März 1902.

Der Verwaltungsrat.

Société anonyme

de la fabrique de chocolat Amédée Konler & fils

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi, 24 mars 1902, à 2 1/2 heures de l'après-midi, au foyer du Casino-Théâtre, à Lausanne.

Ordre du jour:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice de 1901.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Adoption des comptes et décharge à donner aux administrateurs.
- Fixation du dividende.
- Nomination de deux commissaires-vérificateurs des écritures pour l'exercice 1902.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions devront être déposées huit jours avant la réunion en mains de l'Union financière de Genève, à Genève, ou de MM. Chavannes et C^{ie}, à Lausanne. Le dépôt des actions pourra être remplacé par des certificats délivrés par les maisons de banque dépositaires des titres.

Les actionnaires sont informés que le bilan arrêté au 31 décembre dernier, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à leur disposition huit jours avant l'assemblée, au siège social à Echandens, à l'Union financière de Genève et chez MM. Chavannes et C^{ie}, à Lausanne. (419)

Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trogen.

Ausserordentliche Generalversammlung

Montag, den 17. März 1902, nachmittags 3 Uhr
in der „Krone“ in Trogen.

Traktanden:

- Konstatierung der vollständigen Zeichnung der neu ausgegebenen 330 Stück Prioritätsaktien, sowie der hierauf geleisteten Einzahlung von 25 % Art. 618 O. R.
- Bericht über den derzeitigen Stand des Unternehmens.
- Protokoll.

Die Herren Aktionäre werden speziell darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss § 14 der Statuten zu einer gültigen Beschlussfassung mindestens die Hälfte der ausgegebenen Aktien erforderlich ist.

Trogen, den 27. Februar 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

(382)

Der Präsident:

O. Hohl.

Aktiengesellschaft Kurhaus Weissbad.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

IV. ordentlichen Generalversammlung,

welche Montag, den 17. März 1902, nachmittags 1 Uhr, im Weissbad stattfindet, eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

- Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
- Revision der Statuten.
- Rechnungsablage und Bericht der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
- Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
- Antrag des Verwaltungsrates über bauliche Veränderungen.

Rechnungsabschluss und Revisorenbericht liegen vom 8. März an im Weissbadbureau den HH. Aktionären zur Einsicht auf. Als Ausweis zur Ausübung des Stimmrechtes gilt die jeder Aktie beigegebene und die Nummer derselben tragende Stimmkarte.

Weissbad (Appenzell), den 28. Februar 1902.

(381)

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: E. Daehler.

Zürich: ⁽¹⁰⁷⁰⁾ **Hotel Baur au Lac**

Zimmer von Fr. 3.50 an
inkl. Licht u. Bedienung. GRILL-ROOM